

DENON

Hi-Fi AM-FM Stereo Tuner

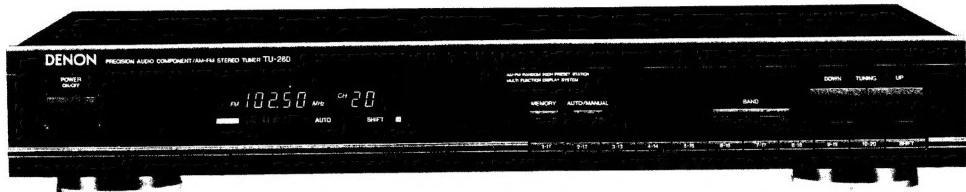
TYP TU-260 / 260L

TU-260

2-BAND (AM-UKW) STEREO TUNER

TU-260L

3-BAND (LW-MW-UKW) STEREO TUNER



NIPPON COLUMBIA CO., LTD.

• FOR UNITED KINGDOM MODEL ONLY

WARNING:

As the colours of the wires in the mains lead of this appliance may not correspond with the coloured markings identifying the terminals in your plug proceed as follows:

The wire which is coloured blue must be connected to the terminal which is marked with the letter N or coloured black.

The wire which is coloured brown must be connected to the terminal which is marked with the letter L or coloured red.

IMPORTANT

The wires in this mains lead are coloured in accordance with the following code:

Blue: Neutral

Brown: Live

• FÜR DEUTSCHE MODELL NUR

Die Deutsche Bundespost informiert

Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer,

Dieses Gerät ist von der Deutschen Bundespost als Ton- bzw. Fernseh-Rund-funkempfänger bzw. als Komponente einer solchen Anlage (Tuner, Verstärker, aktive Lautsprecherbox, Fernseh-Monitor u. dgl.) zugelassen. Das entspricht den zur Zeit geltenden Technischen Vorschriften und ist zum Nachweis dafür mit dem Zulassungszeichen des Deutschen Bundespost gekennzeichnet. Bitte überzeugen Sie sich darüber.

Dieses Gerät darf im Rahmen der "Allgemeine Genehmigung für das Richtfunk-Betreiben von Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern" in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Rufen Sie sich aber bitte, daß aufgrund dieser Genehmigung nur für die Allgemeinheit bestimmte Sendungen und solche, für die ebenfalls eine Allgemeine Empfangsgenehmigung erteilt worden ist*, empfangen und wiedergegeben werden dürfen. Wer unbefugt andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, des Mobilfunks) empfängt und wiedergebt, wird gegen die Genehmigungsauflagen und macht sich daher nach § 15, Absatz 2a des Gesetzes über Fernmeldeanlagen strafbar.

Die Kennzeichnung mit dem Zulassungszeichen bietet Ihnen die Gewähr, daß dieses Gerät keine anderen Ordnungsgemäß errichteten und betriebenen Anlagen stört. Der Zusatzbuchstabe S**) beim Zulassungszeichen besagt außerdem, daß das Gerät gegen vorliegende Beeinflussungen durch andere ordnungsgemäß errichtete und betriebene elektrische Anlagen weitgehend unempfindlich ist. Geräte ohne den Zusatz S sind nicht besonders sicher gegen Beeinflussungen.

Sollten bei Geräten mit dem Zusatz S ausnahmsweise trotzdem Beeinflussungen auftreten, oder wenn Sie Fragen haben, so wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Funkstörungsbehörde.

- * Zur Zeit für den Empfang der Aussendungen von Amateurfunkstellen und der Normal frequenz- und Zeitschaltensendungen.
- **) Weitere Zusätze haben in Bezug auf die Störfestigkeit keine Bedeutung. Sie geben bei Empfängern vielmehr Aufschluß über Empfangsmöglichkeiten.

Allgemeine Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

Die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11.12.1970 veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 234 vom 16.12.1970 wird unter Bezug auf Abschnitt III der Genehmigung durch folgende Fassung der Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger gemäß den §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen ersetzt.

Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

1. Die Errichtung und der Betrieb von Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern werden nach §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.3.1977 (BGBl I, S. 459) allgemein genehmigt.

2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger im Sinne dieser Genehmigung sind Funkanlagen gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen, die ausschließlich für Rundfunkempfänger zugelassenen Frequenzabstimmbereiche*) aufweisen und zum Aufnehmen und gleichzeitigen Hör- oder Sichtbarmachen von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendungen bestimmt sind. Zum Empfänger gehören auch eingebaute oder mit ihm fest verbundene Antennen sowie bei Unterteilung in mehrere Geräte die funktionsmäßig zugehörigen Geräte. Außer für den Empfang von Rundfunksendungen dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger nur mit besonderer Genehmigung der Deutschen Bundespost für andere Fernmeldezwecke zusätzlich benutzt werden. In den Empfänger eingebaute oder sonst mit ihm verbundene Zusatzgeräte (z.B. Ultraschallfernmeideanlagen, Infrarotfernmeideanlagen) werden von dieser Genehmigung nicht erfaßt (ausgenommen die Einrichtungen zum Empfang des Verkehrsradfunkes). Desgleichen sind andere technische Empfangereigenschaften, die über den eigentlichen Zweck eines Rundfunkempfängers hinausgehen (z.B. zum Empfang anderer Funkdienste, der Wiedergabe im Rahmen von Textübertragungsverfahren) hierdurch nicht genehmigt. Hierfür gelten besondere Regelungen.

II

Diese Genehmigung wird unter nachstehenden Auflagen erteilt:

1. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen den jeweils geltenden Technischen Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger entsprechende Eingegebte Zusatzgeräte müssen den für sie geltenden Bestimmungen und technischen Vorschriften genügen.
2. Änderungen der Technischen Vorschriften, die im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen veröffentlicht werden, muß bei schon errichteten und in Betrieb genommenen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern nachgekommen werden, wenn durch den Betrieb dieser Rundfunkempfänger andere elektrische Anlagen gestört werden.

Seriennäßig hergestellte Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen zum Nachweis dafür, daß sie den

Technischen Vorschriften entsprechen, mit einer DBP-Prüfnummer gekennzeichnet sein.**) Die DBP-Prüfnummer sagt über die elektrische und mechanische Sicherheit und die Einhaltung der Strahlenschutzbestimmungen nichts aus.

2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger dürfen an ortsfesten oder nichtortsfesten Rundfunk-Empfangsanlagen-, Vertianlagen oder Kabelfernsehanlagen betrieben und im Rahmen der Bestimmungen über private Drahtfernmeideanlagen mit Drahtfernmeideanlagen verbunden werden. Auf demselben Grundstück oder innerhalb eines Fahrzeuges dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger mit anderen Geräten oder sonstigen Gegenständen (z. B. Plattenspieler, Magnetaufzeichnungs- und -Wiedergabegeräte, Antennen) verbunden werden, sofern diese Geräte von der Deutschen Bundespost genehmigt sind oder keiner Genehmigung bedürfen.
3. Die räumliche Kombination von Funkanlagen mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern ist nur dann zulässig, wenn die betreffenden Funkanlagen je für sich genehmigt sind.
4. Durch Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger darf der Betrieb anderer elektrischer Anlagen nicht gestört werden.
5. Änderungen der Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger, die die zulässigen Frequenzabstimmbereiche der Empfänger erweitern, gehen über den Umfang dieser Genehmigung hinaus und bedürfen vor ihrer Ausführung einer besonderen Genehmigung der Deutschen Bundespost.

Wer aufgrund dieser Genehmigung einen Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger betreibt, hat bei einer Änderung der kennzeichnenden Merkmale von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendern (insbesondere der Änderung des Sendeverfahrens oder bei Frequenzwechsel) die ggf. notwendig werdenden Änderungen an den Rundfunkempfängern auf seine Kosten vornehmen zu lassen.

6. Die Deutsche Bundespost ist berechtigt, Rundfunkempfänger und mit ihnen verbundene Geräte darauf zu prüfen, ob die Auflagen der Genehmigung und die Technischen Vorschriften eingehalten werden.

Den Beauftragten der Deutschen Bundespost ist das Betreten der Grundstücke oder Räume, in denen sich Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger befinden, in den verkehrsüblichen Zeiten zu gestatten. Befinden sich die Rundfunkempfänger oder mit ihnen verbundene Geräte nicht im Verlagerungsbereich desjenigen, der die Empfänger betreibt, so hat er den Beauftragten der Deutschen Bundespost Zutritt zu diesen Teilen zu ermöglichen.

III

Bei Funkstörungen die nicht durch Mangel der Rundfunkempfänger oder der mit ihnen verbundenen Geräte verursacht werden, können die Funkmiedienste der Deutschen Bundespost zur Feststellung der Störung in Anspruch genommen werden.

IV

1. Diese Genehmigung kann allgemein oder durch die örtlich zuständige Oberpostdirektion einem einzelnen Betreiber gegenüber für einen bestimmten Rundfunkempfänger widerrufen werden. Ein Widerruf ist insbesondere zulässig, wenn die unter Abschnitt II aufgeführten Auflagen nicht erfüllt werden.
2. Anstatt der Genehmigung zu widerrufen, kann die Deutsche Bundespost anordnen, daß bei einem Verstoß gegen eine Auflage ein Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger außer Betrieb zu setzen ist und erst bei Einhaltung der Auflagen wieder betrieben werden darf.
3. Die Auflagen dieser Genehmigung können jederzeit ergänzt oder geändert werden.

2. Diese Genehmigung ersetzt die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11.12.1970, sie gilt ab 17.12.1979.

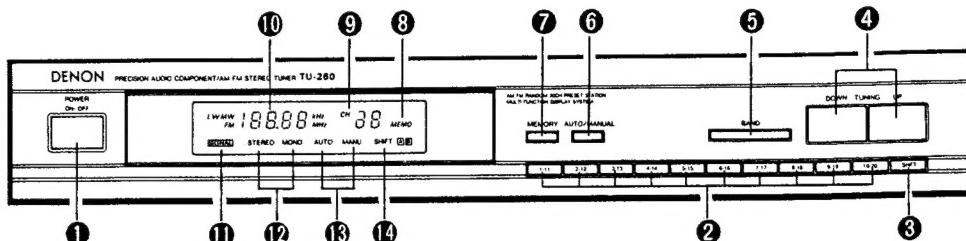
Bonn, den 14.5.1979

Der Bundesminister
für das Post- und Fernmeldewesen
Im Auftrag
Haist

VORSICHT:

1. Auch wenn der Netzschalter auf "OFF" steht, bleibt das Gerät an den Wechselstromkreis angeschlossen. Wenn Sie z. B. auf Urlaub gehen, achten Sie bitte darauf, daß das Netzkabel gezogen wird.
2. Es können Störgeräusche auftreten, wenn während des Empfangs von Sendungen der MW und LW (AM), UKW (FM) in unmittelbarer Nähe ferngesehen wird. Der Tuner sollte daher so weit wie möglich von einem Fernseher entfernt aufgestellt werden.
3. Wird nach einem Abziehen des Netzsteckers das Gerät wieder ans Netz angeschlossen, so wird das Gerät automatisch auf UKW (FM) 87,5 MHz eingestellt und geht in automatischen Dämpfungsbetrieb (AUTO MUTE).

FRONT PANEL
FRONTPLATTE
PANNEAU AVANT



BEZEICHNUNGEN UND FUNKTIONEN DER BEDIENELEMENTE

1 POWER ON/OFF (Netzschalter)

Das Gerät beginnt 2-3 Sekunden nach Betätigung des Schalters zu arbeiten.

Auch wenn der Netzschalter auf "OFF" steht, bleibt das Gerät an den Wechselstromkreis angeschlossen.

Wenn Sie z. B. auf Urlaub gehen, achten Sie bitte darauf, daß das Netzkabel gezogen wird.

2 PRESET CHANNEL 1-20 (Sendervorwahl 1-20)

Diese Tasten dienen zum Speichern von Sendefrequenzen. Sind die Einstelltasten zur Sendervorwahl in Betrieb, so leuchtet eine Anzeige ⑨ auf. Wenn Sender mit diesen Tasten gespeichert werden, so kann der gewünschte Sender leicht durch Druck auf eine der Tasten eingestellt werden.

3 SHIFT (Umschalttaste)

Dieser Schalter dient bei der Einstellen der Sendervorwahl zum Umschalten von entweder 1-10 oder 11-20. Bei gedrückter Umschalttaste leuchtet auf der Umschaltanzeige (SHIFT) entweder ① A oder ② B auf.

Hinweis: Nach vorgenommener Einstellung der Sendervorwahl, ist es nicht möglich, einen anderen Sender nur durch Druck auf die Umschalttaste einzustellen. Drücken Sie zur Einstellung des gewünschten Senders erneut die Sendervorwahltaste.

① A : 1~10 ② B : 11~20

4 TUNING (Abstimmmtasten)

Zum Abstimmen auf frequenzmäßig höhere Sender (UP) bzw. frequenzmäßig tiefere Sender (DOWN).

5 BAND (Wellenbereich-Wahltaste)

Zur Wahl des Wellenbereichs: FM (UKW) und AM (MW).

TU-260L: Bei diesem Modell wird von UKW zu MW, von MW zu LW und von LW wieder zu UKW umgeschaltet.

6 AUTO MUTE/MANU (Sendersuch-Betriebsarten-Taste)

Mit dieser Taste können Sie von automatischer auf manuelle Sendersuche umschalten.

Automatische Sendersuche: Wenn die UP-Taste (AUF) gedrückt wird, wird das Radio automatisch auf eine höhere Frequenz eingestellt. Bei Druck auf die DOWN*Taste (NIEDER) wird auf eine niedrigere Frequenz eingestellt. Wenn keine oder nur schwache Signale empfangen werden, benutzen Sie diese Betriebsart, um Störgeräusche zu unterdrücken.

Manuelle Sendersuche: In dieser Betriebsart können die Sender manuell eingestellt werden.

7 MEMORY (Speichertaste)

Diese Taste wird verwendet, um die Frequenz für einen Radiosender mit der Vorwahl-Kanaltaste ② im Speicher zu speichern. Nach Drücken der Taste blinkt die Anzeige ⑧ etwa 5 Sekunden lang auf. In dieser Zeitspanne muß die PRESET-Taste gedrückt werden, in die der Sender (bei UKW zusammen mit der Einstellung der Taste für ZF-Band) eingespeichert werden soll.

Hinweis: Wenn die MEMORY-Anzeige ⑧ nicht blinkt, wird die Senderfrequenz beim Drücken einer PRESET-Taste nicht gespeichert.

Nota: Se l'indicatore "MEMORY" ⑧ non lampeggia, la frequenza non viene memorizzata anche se si preme il tasto PRESET.

8 MEMORY (Speicheranzeige)

Diese Anzeige leuchtet nach Drücken der MEMORY-Taste ⑦ auf.

9 CHANNEL (Speicherkanalanzeige)

Hier wird die Nummer der Stationstaste, in die der Sender eingespeichert ist, angezeigt.

10 DIGITAL FREQUENCY INDICATOR (Digitale Frequenzanzeige)

Hier werden die Empfangsfrequenzen digital angezeigt, in MHz für UKW (FM) und in kHz für MW (AM).

11 SIGNAL (EMPFANG) (Empfangsanzeige)

Leuchtet auf, wenn ein Sender empfangen wird.

12 STEREO/MONO (Stereo/Mono-Anzeige)

Die "STEREO"-Anzeige leuchtet automatisch auf, wenn ein Stereo-Sender empfangen wird.

Die "MONO"-Anzeige leuchtet auf, wenn ein Mono-Sender oder wenn überhaupt kein Sender empfangen wird.

13 TUNING MODE (Anzeige für automatische/manuelle Abstimmung)

Beim wiederholten Drücken der MODE-Taste ⑥ leuchtet abwechselnd AUTO oder MANUAL auf.

14 SHIFT A, B (Umschaltanzeige)

Die Sendervorwahl, die mit der Umschalttaste ③ eingestellt wurde, wird durch SHIFT A oder B angezeigt.

① A : 1~10 ② B : 11~20

BEDIENUNGSANWEISUNGEN

VORBEREITUNG

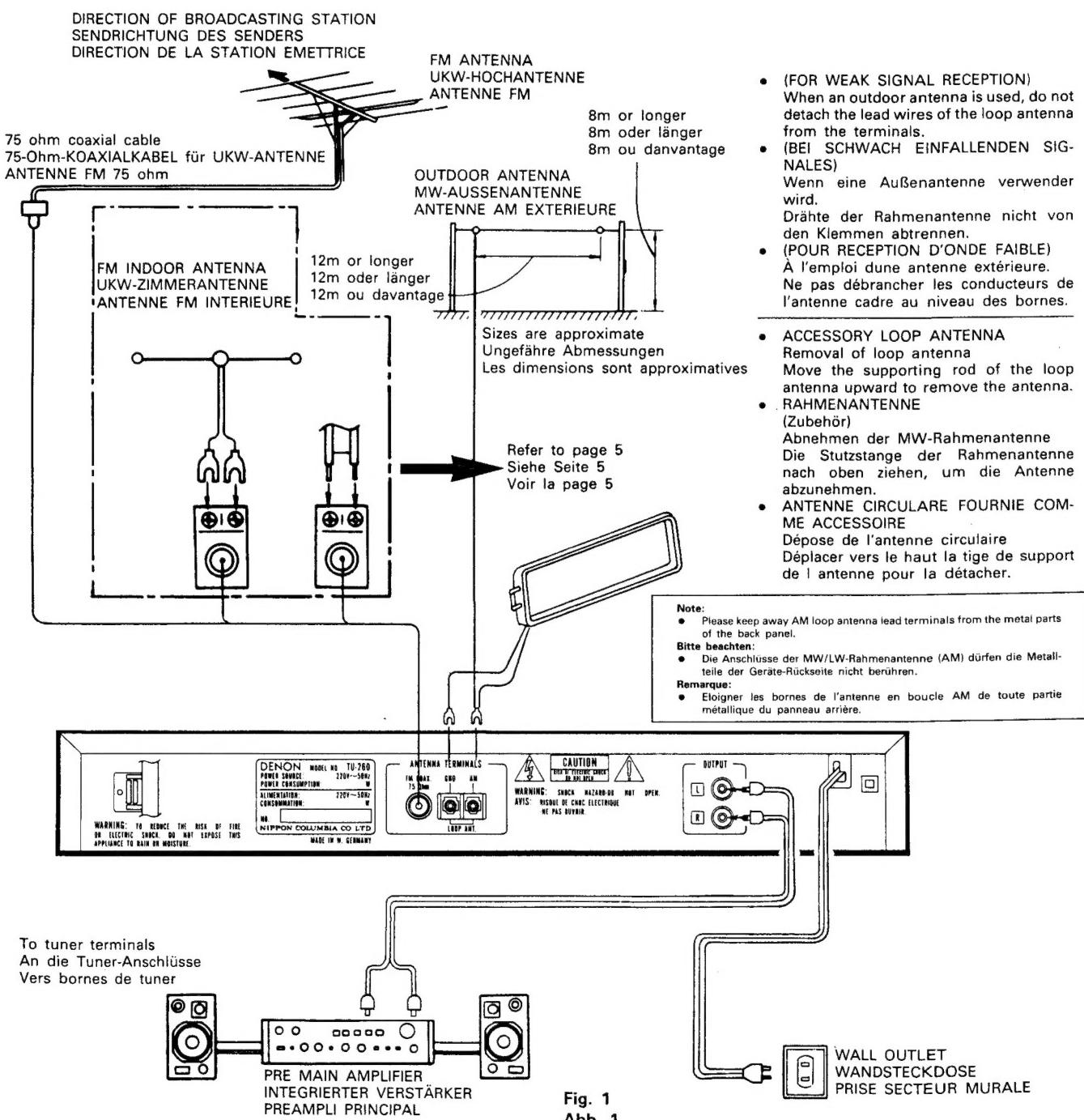
DIE GERÄTEANSCHLÜSSE ÜBERPRÜFEN

- Die Anschlüsse anhand des Anschlußschemas (Abb. 1.) überprüfen.
- Sicherstellen, daß der linke und rechte Lautsprecher am jeweils zugehörigen Klemmenpaar (L und R) und phasenrichtig (+ und -) angeschlossen sind.
- Sicherstellen, daß die Stecker des Cinch-Kabels Seitenrichtig (L und R) angeschlossen sind.
- Sicherstellen, daß alle Stecker kontaktsicher in den zugehörigen Buchsen stecken.
- * Nach dem Überprüfen der Anschlüsse das Gerät durch Drücken des POWER-Schalters einschalten.

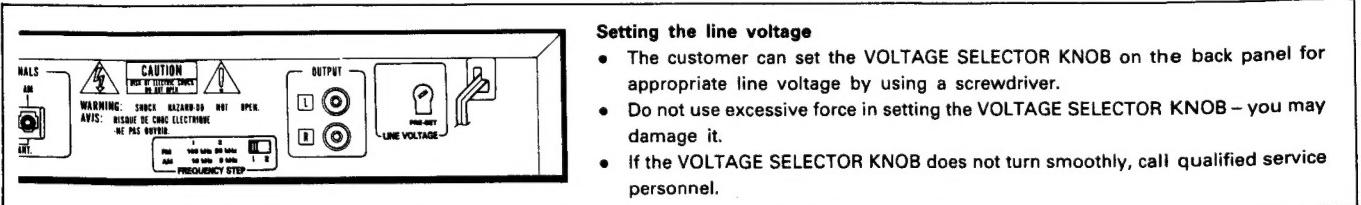
DIE ANTENNENANSCHLÜSSE ÜBERPRÜFEN

1. Sicherstellen, daß die Rahmenantenne korrekt angeschlossen wurde. Im Zweifelsfall mit Abb. 1 vergleichen.
2. Zum Gebrauch der Rahmenantenne: Die Rahmenantenne vom Gehäuse des Geräts fernhalten. Wenn die Antenne einen Metallgegenstand berührt, wird die Empfangsempfindlichkeit beeinträchtigt und der Empfang gestört.

CONNECTIONS ANSCHLÜSSE CONNEXIONS



• MULTI-VOLTAGE MODEL ONLY



- ANTENNA INSTALLATION
- INSTALLATION DER ANTENNEN
- MISE EN PLACE D'UNE ANTENNE

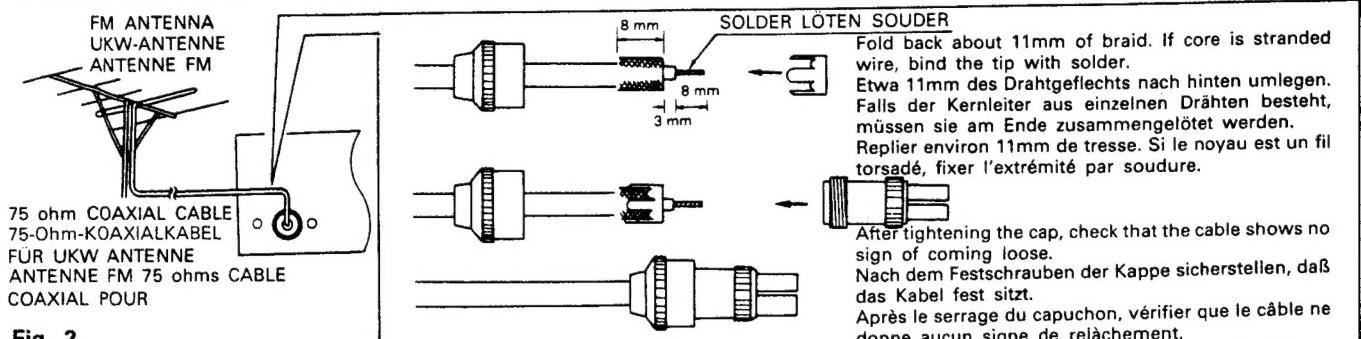


Fig. 2
Abb. 2

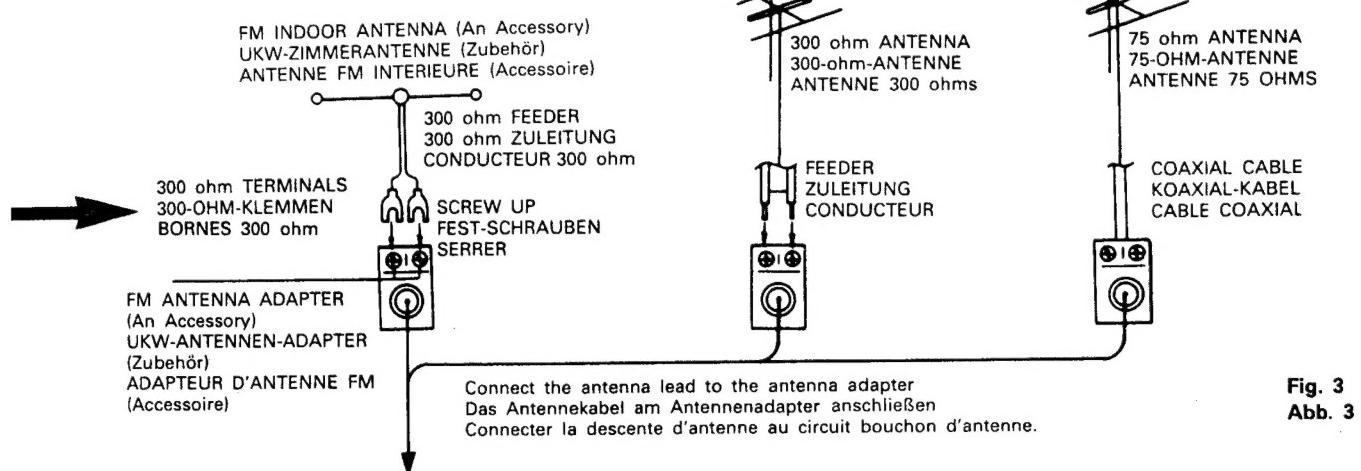
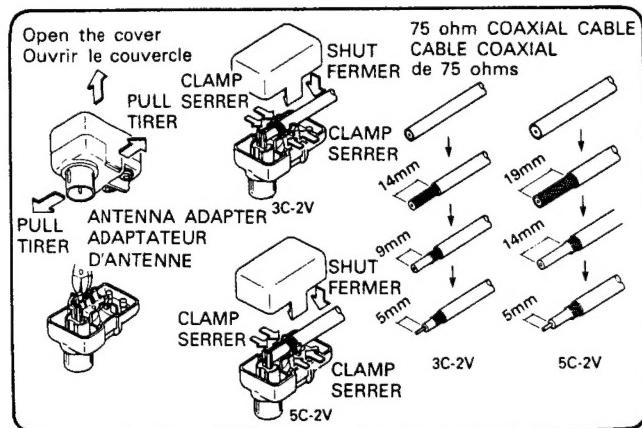
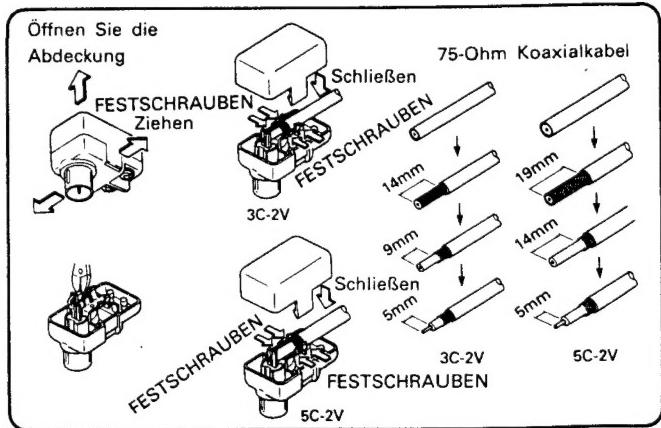


Fig. 3
Abb. 3



For English Readers/Pour les lecteurs (Français)



Für Deutsche Leser

Multi-voltage model only

Setting the frequency step

Set the FREQUENCY STEP switch as described below.

- In the U.S.A. and Canada – set the switch to 100 Hz/10 kHz side.
With this setting, the frequency varies in 100 kHz steps in the range of 87.5 to 108.0 MHz (FM) and in 10 kHz steps in 520 to 1710 kHz (AM).
- Elsewhere – set the switch to 50 kHz/9 kHz side.
With this setting, the frequency varies in 50 kHz steps in the range of 87.50 to 108.00 MHz (FM) and in 9 kHz steps (AM) in 522 to 1611 kHz (AM).

Technical Data (typical value)	Technische Daten (typische Werte)	Caractéristiques techniques (valeur caractéristique)	
• FM SECTION	• UKW-EMPFANGSTEIL	• SECTION FM	
Frequency Range	Abstimmbereich	Plage de fréquence	87.5 MHz~108.0 MHz
Antenna Terminals	Antennenklemmen	Bornes d'Antenne	75 ohm Unbalanced
Usable Sensitivity	Nutzbare Empfindlichkeit (DIN)	Sensibilité Pratique	0.9 µV (DIN) 1.2 µV (IHF)
S/N 50 dB Sensitivity	Empfindlichkeit bei 50 dB	Sensibilité S/B à 50 dB	
Monaural	Störabstand Mono	MONO	1.6 µV
Stereo	Stereo	Estéréo	23 µV
(µV is at 75 ohm)	(Gemessen bei 75 ohm)	(µV à 75 ohms)	
Image Interference Ratio	Spiegelfrequenzdämpfung	Rapport d'Interférence Image	70 dB
IF Interference Ratio	ZF-Unterdrückung	Rapport d'interférence IF	85 dB
AM Suppression Ratio	AM-Unterdrückung	Rapport de Suppression AM	50 dB
Effective Selectivity	Effektive Selektivität	Sélectivité Effective	75 dB (±400 kHz)
Capture Ratio	Gleichwellenselektion	Rapport de Captage	1.5 dB
Frequency Characteristics	Frequenzgang	Caractéristique de Fréquence	20 Hz~12.5 kHz ± 0.5 dB
Signal-to-noise Ratio	Geräuschspannungsabstand	Rapport de Signal-à Bruit	
Monaural	Mono	Mono	77 dB
Stereo	Stereo	Stéréo	72 dB
Total Harmonic Distortion	Klirrfaktor	Distorsion Harmonique Table	
Mono 1 kHz	Mono 1 kHz	Mono 1 kHz	0.3%
(at 75 kHz dev.)	(bei 75 kHz Hub)	(à unedév. de 75 kHz)	
Stereo 1 kHz	Stereo 1 kHz	Stéréo 1 kHz	0.7%, 0.4% (DIN)
(deviazione di 67,5 kHz)	(at 67.5 kHz dev.)	(bei 67,5 kHz Hub)	
Stereo Separation 1 kHz	Kanaltrennung 1 kHz	Séparation Stéréo 1 kHz	40 dB
• AM SECTION (MW and LW)	• AM-EMPFANGSTEIL	• SECTION AM	
MEDIUM WAVE	MW-EMPFANGSTEIL	ONDES MOYENNES	522 kHz ~ 1611 kHz
Frequency Range	Abstimmbereich	Plage de fréquence	520 kHz ~ 1710 kHz (for Canada)
Antenna Terminals	Antennenklemme	Bornes d'Antenne	Terminal Type with Loop Ant.
Usable Sensitivity	Nutzbare Empfindlichkeit	Sensibilité Utilisable	18 µV
Signal-to-noise Ratio	Geräuschspannungsabstand	Rapport de signal-à-Bruit	53 dB
LONG WAVE	LW-EMPFANGSTEIL	ONDES LONGUES	(TU260L only)
Frequency Range	Abstimmbereich	Plage de fréquence	153 kHz ~ 279 kHz
Usable Sensitivity	Nutzbare Empfindlichkeit	Sensibilité Utilisable	30 µV
Signal-to-noise Ratio	Geräuschspannungsabstand	Rapport de Signal-à-Bruit	50 dB
• OTHERS	• SONSTIGES	• AUTRES	
Power Supply	Netzspannung und frequenz	Alimentation	AC 220V or 240V 50 Hz
Power Consumption	Leistungsaufnahme		AC120V 60 Hz
Dimensions (W)×(H)×(D)	Abmessungen (B)×(H)×(T)		AC 120/220/240V 50/60 Hz (Multiple)
Net Weight	Nettogewicht	Puissance absorbée	6 W
		Dimensions (L)×(H)×(D)	434 × 75 × 238 mm
		Poids	2.5 kg

Please check to make sure the following items are included with the main unit in the carton:

- (1) Operating Instructions 1
- (2) Connection Cord 1
- (3) AM Loop Antenna 1
- (4) FM Indoor Antenna 1
- (5) FM Antenna Adapter 1

Bitte überprüfen Sie, ob die folgenden Teile vollständig in der Verpackung enthalten sind:

- (1) Bedienungsanleitung 1
- (2) Anschlußkabel 1
- (3) MW-Rahmenantenne 1
- (4) UKW-Zimmerantenne 1
- (5) UKW-Antennen-Adapter 1

Veuillez contrôler que les articles suivants sont bien joints à l'appareil principal dans le carton:

- (1) Mode d'emploi 1
- (2) Cordon de connexion 1
- (3) Antenne Cadre AM 1
- (4) Antenne FM Interieure 1
- (5) Adapteur D'antenne FM 1

- Specifications and contents are subject to change without notice for purposes of improvement.
- Änderungen des Inhalts und der technischen Daten zum Zwecke der Verbesserung vorbehalten.
- Spécifications et contenu sont sujets à modification sans préavis.